

<b>Prüfungsfächer 2. Kyu (Blaugurt)</b>		
1	<b>Falltechniken</b>	1.1. Falltechniken unter Einwirkung des Partners
2	<b>Bodentechniken</b>	2.1. Verteidigung gegen Schlagangriffe in der eigenen Rückenlage. Angreifer kniet zwischen den Beinen. 2.2. Verteidigung gegen Schlagangriffe in der eigenen Rückenlage. Der Angreifer befindet sich in der Reitposition.
3	<b>Abwehrtechniken</b>	3.1. Abwehrtechnik mit dem Fuß oder Unterschenkel (2 Ausführungen) 3.2. Abwehrtechnik mit der Hand oder dem Arm mit gleichzeitiger Störtechnik (z.B. Gunting).
4	<b>Atemitechniken</b>	4.1. Handkantentechnik 4.2. Fußtechnik abwärts 4.3. Fußtechnik seitwärts
5	<b>Würge- / Nervendrucktechniken</b>	5.1. Nervendrucktechnik (2 Ausführungen) 5.2. Würgetechnik mit Verwendung der Kleidung (2 Ausführungen)
6	<b>Hebeltechniken</b>	6.1. Armhebel im Stand 6.2. Armhebel am Boden 6.3. Handgelenkhebel 6.4. Fingerhebel 6.5. Beinhebel
7	<b>Wurftechniken</b>	7.1. Hüftfegen 7.2. Rückriss
8	<b>Stockabwehr /-anwendung</b>	8.1. Stockabwehr gegen Angriffswinkel 1 bis 4
9	<b>Messerabwehr</b>	9.1. Messerabwehr gegen Angriffswinkel 1 und 2
10	<b>Weiterführungstechniken</b>	10.1. Weiterführung von Wurftechniken (2 Ausführungen) 10.2. Weiterführung von Atemitechniken (2 Ausführungen)
11	<b>Gegentechniken</b>	11.1. Gegentechniken gegen Hebeltechniken (2 Ausführungen) 11.2. Gegentechniken gegen Wurftechniken (2 Ausführungen)
12	<b>Freie Selbstverteidigung</b>	12.1. Verteidigung gegen 2 aus einer Gruppe angesagten Angriffen.
13	<b>Anwendungsformen</b>	13.1. Demonstration von Atemitechniken und Wurftechniken nach hinten gegen Pratzen oder Schlagpolster. 13.1.1. Führhand, Schlaghand, Führhand, Ellenbogen, Wurftechnik nach hinten 13.1.2. Führhand, Schlaghand, Körperhaken, Knietechnik 13.2. Anwendung der demonstrierten und anderer Atemi- und Wurftechniken (nach hinten) in Kombination 13.2.1. gegen einen Partner mit Pratze oder 13.2.2. gegen einen Partner mit passender Schutzausrüstung
14	<b>Bewegungsformen</b>	Freie Bewegungsformen im Stand
15	<b>Kombinationen / Vielfältigkeit</b>	Sinnvolle Technikkombinationen während der gesamten Prüfung
16	<b>Angriffs- / Partnerverhalten</b>	Verhalten als Prüfling wie auch als Partner während der gesamten Prüfung